

Vorbild Beuys

"Kulturattac" gegründet

Eine friedliche, gerechte, ökologische Welt, in der nicht Profitdenken Maxime allen Handelns ist - dieses Ziel hat sich Attac auf seine Fahnen geschrieben. Was oberflächlich betrachtet nach idealistischem Schwärmertum klingt, ist längst eine internationale Bewegung geworden, innerhalb welcher global-kritische Menschen, Gruppen und Organisationen ein überaus reges Netzwerk unterhalten.

Seit 1998 ist Attac auch in Deutschland tätig. Jetzt hat sich mit "Kulturattac" in Düsseldorf die offizielle Kulturinitiative von Attac Deutschland gegründet. Durch sie sollen die Ziele der globalisierungskritischen Bewegung mit Kultur-, Medien- und Kommunikationsarbeit unterstützt werden. Dabei beschränkt sich der "attac"-Kulturbegriff nicht auf den klassischen Vierklang bildende Kunst, Literatur, Theater und

Musik. "Unser Kulturbegriff deckt alles ab, was kreative Menschen schaffen, in den Bereichen Medien, Bildung, Wissenschaft und Information. Auch die Bereiche Werbung und Mode werden wegen ihrer immensen gesellschaftlichen Relevanz mit einbezogen", sagt Davide Brocchi, Düsseldorfer Initiator von Kulturattac.

Für den 34-jährigen, in Bologna geborenen Event-Manager und Sozial- und Politikwissenschaftler steht fest: "Wenn wir eine andere Welt wollen, brauchen wir eine andere Kultur; eine, die offen ist, zunächst auf Vielfalt und Toleranz und erst dann auf Konsens setzt; eine, in der Kreativität sich kooperativ entfalten kann und nicht unter Konkurrenzdruck steht." Das Netzwerk wird als Labor eines sozialen Raumes verstanden, in dem kreative Menschen auch von ihren Schwierigkeiten und von ihrem Scheitern berichten können, ohne Gefahr zu

laufen, ausgegrenzt zu werden.

Was das humanistische Menschenbild und die Gedanken zur Kreativität angeht, so macht man keinen Hehl daraus, dass manches von Joseph Beuys entlehnt ist. Überhaupt offenbart sich manches Ideengut als Relikt aus den blumigen Hippiezeiten, nur dass der individualistische Anstrich zugunsten eines politischen Anspruchs gewichen ist.

Bereits rund 100 Akteure, darunter Musiker, Schriftsteller, Journalisten, Regisseure und Marketing-Fachleute, haben sich Kulturattac angeschlossen.

BERNDSCHUKNECHT

RHEINISCHE POST FEUILLETON 25. Juni 2003

Initiative Kulturattac gegründet

Rund 100 Musiker, Künstler, Journalisten und Marketingfachleute haben sich zu einer kulturpolitischen Initiative mit dem Namen Kulturattac zusammengeschlossen. Die Initiative mit Sitz in Düsseldorf sei eine Abspaltung des globalisierungskritischen Netzwerkes Attac Deutschland, sagte Kulturattac-Sprecher Davide Brocchi. Ziel sei es, die Kultur aus der Abhängigkeit großer Unternehmen zu befreien. dpa
■ <http://www.kulturattac.de>

WIESBADENER KURIER

Quelle Wiesbadener Kurier vom 05. 07. 2003
Seite 0
Ressort Kultur
Copyright (C) 2003 Wiesbadener Kurier GmbH & Co. Verlag und Druckerei KG

Freie Entscheidung statt Kontrolle

Initiative Kulturattac will Kreativität fördern

Attac ist seit einiger Zeit als Initiative der Globalisierungsgegner bekannt, jetzt ist innerhalb der dieser Organisation eine weitere entstanden, die sich Kulturattac nennt und ihren Sitz in Düsseldorf hat. Hauptziel der Mitglieder von Kulturattac ist nach eigenem Bekunden die Befreiung der Medien, der Kommunikation, Information, Kunst, Bildung und Kreativität von der Wirtschaft.

Kulturattac sieht Kultur als Grundlage für die tägliche Entscheidungsfindung von Menschen; eine freie Entscheidung sei aber gefährdet, wenn Großkonzerne oder Sponsoren die Kultur kontrollierten. So sehen sich die Mitglieder als "Freidenker" aus den einzelnen Kulturbereichen wie Musik, Theater, Literatur oder Kunst. Für sie steht die kreative

Selbstentfaltung im Mittelpunkt und ist Programm. Bei Kulturattac soll es keine vorgegebenen, absoluten Antworten geben, sondern es soll Forum sein, für eigene Fragen, Ideen und Konzepte.

Angesprochen sind alle Kreativen, von Bands über Schauspieler bis hin zu Redakteuren oder Designern. Aber auch weniger Erfahrene, die Kultur nicht als Profession haben, können sich innerhalb der Organisation Fachwissen aneignen und dieses kreativ umsetzen. Strukturell ist Kulturattac in verschiedene Themenbereiche und Projektgruppen unterteilt, die sich jeweils um Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, um die Organisation von Events oder um allgemeine Koordinationsaufgaben kümmern.

Allerdings stehen nicht nur kulturelle Belange auf dem Programm. Kulturattac unterstützt außerdem die Ziele globalisierungskritischer, sowie der pazifistischer, sozialer und ökologischer Bewegungen. So ist Kulturattac zum Beispiel Mitherausgeber des Samplers "Peace Attac", auf dem Bands wie die "Toten Hosen" oder "Mellow Mark" ihren Protest gegen den Krieg mit zum Ausdruck bringen.lup

www.kulturattac.de